

## Stellungnahme(n) (Stand: 02.05.2016)

Sie betrachten: Nr. 97 "Nachtigällers Kamp" der Stadt Oelde - 2. Änderung  
Verfahrensschritt: Beteiligung der benachbarten Gemeinden, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 2 (2) und 4 (1) BauGB  
Zeitraum: 22.02.2016 - 22.03.2016

Behörde:	<b>Kreis Warendorf, Bauamt</b>
Frist:	22.03.2016
Stellungnahme:	<p>Erstellt von: Erhard Ziller, am: 18.03.2016 , Aktenzeichen: -</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>zu dem o.a. Planungsvorhaben habe ich folgende Anregungen und Bedenken:</p> <p>Untere Landschaftsbehörde:</p> <p>Gegen das geplante Vorhaben bestehen aus landschaftsrechtlicher Sicht keine Bedenken unter Beachtung folgender Auflagen und Hinweise:</p> <p><b>Auflagen</b></p> <p>1. Ich rege an, die unter Pkt. 4.2 der textlichen Festsetzungen im rechtskräftigen Bebauungsplanes aufgeführte Durchgrünung von Stellplätzen „Anpflanzung von mind. 1 standortheimischen Laubbaum gemäß P=flanzliste (3xv StU mind16-18 cm)“ auch weiterhin zu übernehmen.</p> <p>Gesundheitsamt:</p> <p>Die Bauleitplanung soll für bestimmte Nutzungen vorgesehene Flächen einander grundsätzlich so zuordnen, dass schädliche Umwelteinwirkungen (wie z.B. Lärm oder Gerüche) auf überwiegend dem Wohnen oder auf sonstige schutzwürdige Gebiete (z.B. Kindergarten, Schulen, Erholungseinrichtungen etc.) soweit wie möglich vermieden werden. Die Planänderung beinhaltet das konkrete Ziel der Einrichtung von Kinder-Großtagespflegestellen u.a. mit Betreuung von Kindern unter 3 Jahren bei allgemeiner Ausweisung als Gewerbegebiet mit ausnahmsweiser Zulassung u.a. von sozialen Zwecken dienenden Anlagen. In diesem Kontext wird angeregt dem besonderen Umstand der Anordnung der empfindlichen Nutzung von Kinder-Großtagespflegestellen im unmittelbaren Umfeld gewerblicher Nutzungen und denkbaren Nutzungskonflikten (z.B. durch in einem Gewerbegebiet prinzipiell höhere zulässige Lärmimmissionen als z.B. in einem Wohn- oder Mischgebiet) in der Begründung mittels Abwägung Rechnung zu tragen.</p> <p>Untere Wasserbehörde:</p> <p>Nach Prüfung der Unterlagen wird der Planung inhaltlich zugestimmt.</p> <p>Untere Bodenschutzbehörde:</p> <p>Der Planung wird inhaltlich zugestimmt.</p> <p>Straßenbaubehörde – Kreisstraßen:</p>

Der Planung wird inhaltlich zugestimmt.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

gez. Erhard Ziller  
Planungsrecht

Hinweis: Dieses Schreiben wurde automatisiert erstellt und ist daher nicht unterschrieben.

Anhänge: -

Nachträge: -

manuelle Einträge: -